

ARTIKEL

vom 04.07.2008

FORUMSBEITRAG
SCHREIBEN 

Sonntagsmusik am Wasserplatz

Ab 6. Juli unterhalten jeden Sonntag um 17 Uhr heimische
Gruppen das Publikum mit Musik



Die Saitenratzer eröffnen am Sonntag die Reihe „Sonntagsmusik am
Wasserplatz“ (Foto: Bürgerhaus)

Burghausen. Wie im Jubiläumsjahr des Bürgerhauses 2007 erfolgreich begonnen, wird es auch in diesem Sommer wieder eine Sonntagsmusik-Reihe am Wasserplatz hinter dem Bürgerhaus geben. Musiker aus Burghausen und der näheren Umgebung unterhalten die Besucher eins bis zwei Stunden lang jeden Sonntag ab 17 Uhr. Die Jugend eröffnet am kommenden Sonntag, 6. Juli die Musikreihe. „Saitnträtzer“ nennt sich eine Gruppe von Jugendlichen aus Laufen, die sich der Volksmusik mit Geige, Querflöte, Gitarre, Hackbrett und Kontrabass verschrieben haben - nicht nur der bayerischen, sondern auch der ungarischen und irischen. Die sieben Musiker zwischen 14 und 17 Jahren sind in Laufen und Umgebung durch ihre Auftritte beim Laufener Krippensingen bekannt geworden. Am 13. Juli tritt die Schülerbühne von Bernd´s Orgelschule auf. Nachwuchstalente zeigen dabei ihr Können. Die Gruppe Brasilbossa, ein Geschwisterpaar aus Brasilien, von Kindesbeinen mit Samba, Latin und Bossanova vertraut, tritt am 20. Juli auf. Irische und lateinamerikanische Lieder, Paganini, Tango und brasilianische Choros sind von Marion und Bernhard Furtner (Gesang/Gitarre) und Joseph Birner (Violine) am Sonntag, 17. Juli zu erwarten. Bernd Gabel hat mit „Romantik Sax“ letztes Jahr den Zuhörerrekord gewonnen. Dieses Mal ist er in zwei unterschiedlichen Besetzungen zu erleben: Am 3. August mit der aus Brasilien stammenden Sängerin Solange Stöcker und am 24. August mit Saxophonistin Birgit Forstpointner. Chilly con Duo, das sind Peter Berthold und Alex Traut, die am 10. August und am 7. September mit zwei Gitarren und zweistimmigem Gesang eigenwillige und ausgefeilte Arrangements von Mark Knopfler zum Besten gibt. Der Shanty-Chor die „Inn-Salzach-Möwen“ ist seit fast 20 Jahren im Landkreis aktiv. am 17. August wird er die Besucher mit Seemannsliedern erfreuen. Eine musikalische Stunde, die zum Eintauchen in die Vergangenheit einlädt. Den Abschlussnachmittag am 14. September bestreiten die Konradis mit A-Cappella-Schlagern aus alter und neuer Zeit.

red